

# Yvonne Catterfeld, Abendstern

Ich bin dein Abendstern  
Komm uns schein fr dich  
Ich begleite deine Trume,  
Durch die Nacht

Ich bin dein Abendstern  
Komm uns schein fr dich  
Ich begleite deine Trume,  
Durch die Nacht

(Du weit)  
Egal wie weit ich bin,  
Siehst du doch mein Licht  
Ich lchel dir zu  
Bis ein neuer Tag erwacht

Immer wenn du abends  
An mich denkst  
Du nicht einschlafen kannst  
Wenn du am Fenster lehnst

Und dich so sehr nach mir sehnst  
Wenn du dich vergessen willst  
Geht am Firmament (geht am Firmament)  
Geht ein heller schein auf  
Der fr dich brennt

Ich bin dein Abendstern  
Komm uns schein fr dich  
Ich begleite deine Trume,  
Durch die Nacht

(Du weit)  
Egal wie weit ich bin,  
Siehst du doch mein Licht  
Ich lchel dir zu  
Bis ein neuer Tag erwacht

Einsam zieh' ich nachts die alten Bahnen  
Ein Knopf im Mantel der Nacht  
Durch ferne Galaxien  
Vorbei an Venus und Mars zieh'n

Milchstraen phantasie  
Leise flt ein Licht  
Auf die Erde herab  
Und trifft auch dich

Ich bin dein Abendstern  
Komm uns schein fr dich  
Ich begleite deine Trume,  
Durch die Nacht

(Du weit)  
Egal wie weit ich bin,  
Siehst du doch mein Licht  
Ich lchel dir zu  
Bis ein neuer Tag erwacht

Siehst du dort den Stern  
Er scheint dir so fern  
Er ist nicht da  
Auch nicht greifbar

Doch er schaut zu dir  
Er ist bei dir  
Wie Ich  
Ich denk an dich

Ich bin dein Abendstern  
Komm uns schein fr dich  
Ich begleite deine Trume,  
Durch die Nacht

(Du weit)  
Egal wie weit ich bin,  
Siehst du doch mein Licht  
Ich lchel dir zu  
Bis ein neuer Tag erwacht

Ich bin dein Abendstern  
Komm uns schein fr dich  
Ich begleite deine Trume,  
Durch die Nacht

(Du weit)  
Egal wie weit ich bin,  
Siehst du doch mein Licht  
Ich lchel dir zu  
Bis ein neuer Tag erwacht

Ich bin dein Abendstern  
Komm uns schein fr dich  
Ich begleite deine Trume,  
Durch die Nacht

(Du weit)  
Egal wie weit ich bin,  
Siehst du doch mein Licht  
Ich lchel dir zu  
Bis ein neuer Tag erwacht